



## Ihr Weg zu uns



### Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hauptbahnhof Ulm

Mit der Straßenbahnlinie I Richtung Söflingen bis zur Haltestelle Magirusstr./Söflinger Tagesklinik, von dort noch zwei Minuten Fußweg zur Magirusstr. 41. Oder mit dem Bus vom ZOB mit der Buslinie 20 Richtung Ulm-Söflingen bis zur Haltestelle Söflinger Str./Neue Gasse. Von dort noch fünf Minuten Fußweg in die Magirusstr.



## Inhalte

### Theoriephase

- Berufliche Situationsanalyse
- Situation des Arbeitsmarktes und Wirtschaftsstruktur
- Eignungsfeststellung
- Individuelle Berufswegplanung
- Bewerbungstraining
- Berufskundliche Informationen
- Berufliche Orientierung
- Persönlichkeitstraining
- Grundlagen der EDV
- Arbeits- und Sozialrecht

### Betriebliches Praktikum

- Integration in den betrieblichen Arbeitsalltag
- Kennen lernen betriebspezifischer Technologien und Fertigungsverfahren

### Betreuung und Begleitung

- Sozialpädagogische Beratung
- Individuelle Vermittlung an Fachdienste
- Kontaktbesuche in den Betrieben
- Intervention zur Konfliktbewältigung
- Hilfen zur Integration
- Kontakte zum Reha-Träger

### Geschäftsstelle Ulm

Magirusstr. 41, 89077 Ulm  
 Telefon 0731 379355-0  
 Telefax 0731 379355-20  
 E-Mail [m.beer@bfw-schoemberg.de](mailto:m.beer@bfw-schoemberg.de)

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet: [www.bfw-schoemberg.de](http://www.bfw-schoemberg.de)



Besuchen Sie uns auch auf Facebook: BFW Schömburg

## Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung

Neue Perspektiven entwickeln und beruflich neu durchstarten

INA-UL-FO-IWR-2.2-06/15



## Das Angebot

Die Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden (IVWR) wendet sich an Teilnehmer/-innen, die wegen gesundheitlicher Einschränkungen ihren bisherigen Beruf oder ihre bisherige Tätigkeit nicht mehr ausüben können.

Sie richtet sich an Rehabilitandinnen/Rehabilitanden, deren individuelle Eignung für den Arbeitsmarkt abgeklärt werden soll und gewährleistet eine praxisnahe Qualifikation, die für eine dauerhafte Eingliederung in Arbeit, Beruf und Gesellschaft erforderlich ist.

## Ziel

Das Ziel der Maßnahme ist, die beruflichen Neigungen der Rehabilitandin/des Rehabilitanden von pädagogischen Fachkräften abklären zu lassen sowie die berufliche Orientierung gemeinsam in Einzelschritten zu erarbeiten. Die Stärkung und Vermittlung von persönlichen, fachlichen und sozialen Fähigkeiten dienen der neuen beruflichen Tätigkeit und der dauerhaften Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt.

## Teilnehmer

Die Qualifizierung spricht alle Erwachsenen an, die die erforderliche Motivation und Eigeninitiative für den beruflichen Neuanfang zeigen sowie die körperliche und geistige Eignung dafür besitzen.

## Ablauf

Qualifizierung und Sicherung des Erfolgs basieren auf den bisherigen beruflichen Erfahrungen oder orientieren sich an den erworbenen Qualifikationen des Teilnehmers. Die Theoriephase in unserer Geschäftsstelle in Ulm dauert bis zu acht Wochen. Anschließend absolvieren die Teilnehmer ein betriebliches Praktikum in anerkannten Betrieben. Ein individueller Beginn ist möglich.

Fördermaßnahmen, Integrationshilfen und weitere Dienste bieten wir dabei ausbildungsbegleitend an.

## Dauer

Theoriephase	8 Wochen
Betriebliches Praktikum	22 Wochen
Insgesamt	30 Wochen

## Ausbildungszeiten

Montag bis Donnerstag	08.30 bis 16.00 Uhr
Freitag	08.30 bis 12.45 Uhr

Die Dauer der täglichen Beschäftigung während des betrieblichen Praktikums richtet sich nach den Arbeitszeiten des Betriebs.

## Ausstattung

Unsere Räumlichkeiten in der Magirusstraße sind vollständig barrierefrei und speziell auf die Belange unserer Rehabilitanden umgebaut. Ihnen stehen moderne Schulungs- und Seminarräume zur Verfügung. Die Toiletten sind behindertengerecht eingerichtet. Die Ausstattung der EDV ist neuester Industriestandard und die Schulungs- und Sozialräume sind zweckmäßig und modern eingerichtet. Dadurch haben Sie optimale Lernbedingungen.

Separate Räume für intensive (telefonische) Bewerbungen stehen in ausreichender Zahl zur Verfügung.

## Wer wir sind

Das Berufsförderungswerk Schömburg ist eine gemeinnützige und überbetriebliche Einrichtung der beruflichen Rehabilitation.

Ziel ist die berufliche Neuorientierung und die dauerhafte Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden in Arbeit, Beruf und Gesellschaft.

Dieses Ziel wird erreicht durch:

- breit gefächerte Ausbildungsangebote
- sozialpädagogisch ausgerichtete Lehrgangsbetreuung
- handlungsorientierte Lerninhalte
- maßnahmegerechte bauliche und technische Einrichtung und Ausstattung.